

Liebe Praktikumsbetreuerinnen und –betreuer!

Kolleginnen und Kollegen, die im 10. Jahrgang unterrichten, sind als Praktikumsbetreuerin bzw. -betreuer eingeteilt worden. In den ausgeteilten Listen steht, welche Schülerinnen und Schüler von Ihnen betreut werden sollen. Dabei habe ich versucht, die Schülerinnen und Schüler so aufzuteilen, dass sie von einer Lehrerin oder einem Lehrer betreut werden, die bzw. den sie im Normalfall aus dem Unterricht kennen. Nur, wenn es um Praktika außerhalb des engeren Einzugsgebiets der Schule geht, und in einigen Ausnahmefällen, ist dieses Prinzip nicht eingehalten worden.

Die Übersicht finden Sie an einer der beiden Türen des Lehrerzimmers. Die genannten Kolleginnen und Kollegen sind für die Bewertung des Praktikumsberichts und für den Eintrag der Bewertung in die Klassenliste im Januar 2017 verantwortlich. Merken Sie sich bitte Namen und Bewertungen!

Von Tauschaktionen bitte ich abzusehen.

Die Betreuung umfasst folgende Aufgaben:

1. Führen Sie ein kurzes Vorbereitungsgespräch mit den Schülerinnen und Schülern!

- Weisen Sie die Schüler unbedingt darauf hin, dass Krankmeldungen an den Betrieb und an das Sekretariat erfolgen müssen!
- Weisen Sie Schülerinnen bzw. Schüler, die ein Praktikum in Kindergärten, Kitas und Schulen absolvieren möchten, darauf hin, dass sie
 - a) ein erweitertes Führungszeugnis (Die Anträge habe ich den Klassenlehrerinnen bzw. -lehrern gegeben und auf der Schulhomepage zum Download bereitgestellt.) und
 - b) eine ärztliche Bescheinigung, aus der hervorgeht, dass sie frei von ansteckenden Krankheiten im Sinn des § 34 Infektionsschutzgesetz (z. B. Masern, Windpocken, Mumps) sind, benötigen. (Punkt b) gilt auch für Praktika im Krankenhaus.)
- Teilen Sie den Schülern mit, wie Sie im Bedarfsfall erreichbar sind, damit bei Problemen schnell eingegriffen werden kann!
- Gehen Sie auf die Bedeutung des Praktikumsberichts ein und verweisen Sie eindringlich darauf, dass der 10.11.2017 der letzte Abgabetermin ist, eine frühere Abgabe jedoch sowohl sinnvoll als auch wünschenswert sei!
- Sie sollten den Schülerinnen bzw. Schülern verdeutlichen, dass eine zeitnahe Erstellung des Praktikumsberichts ihnen die Erstellung des Berichts sehr erleichtert.

2. Rufen Sie am ersten oder zweiten Praktikumstag kurz bei den Betrieben an, um feststellen zu können, ob das Praktikum angetreten worden ist oder eine entsprechende Entschuldigung in der Schule vorliegt, und um einen Besuchstermin vereinbaren zu können!

- Führen Sie während der Praktikumszeit – in Abstimmung mit den Betrieben - einen oder zwei Besuche durch!
- Besprechen Sie während Ihrer Besuche Fragen zur Anfertigung des Praktikumsberichtes!
- Informieren Sie mich bitte bei auftretenden gravierenden Schwierigkeiten oder Änderungen bzgl. des Praktikumsplatzes!

3. Auswertung der Praktikumsberichte Ihrer Praktikanten:

- Die Praktikumsberichte sollen bis zum 10. November 2017 (spätestens!!!) fertig gestellt und bei Ihnen abgegeben worden sein.
- Ich bitte Sie, die Praktikumsberichte bis zum 1. Dezember 2017 zu bewerten.
- Teilen Sie den Schülerinnen bzw. Schülern bitte die Note dann so schnell wie möglich mit einer kurzen schriftlichen Begründung mit!

4. Bewertung des Praktikumsberichts

a) Kriterien der Bewertung:

- äußere Form (z. B. Gliederung, Vollständigkeit, formale Mängel);
- Engagement bzgl. der Sammlung von Informationen;
- Ausführung der Berichte (logischer Aufbau, Ausführlichkeit);
- Darstellung des Berufes und des Berufsfeldes und
- Grad der Reflexion.

b) Die *Klassenleiterinnen* bzw. *Klassenleiter* geben bitte bei der Erstellung des Zeugnisses die großen Buchstaben A, B, C, D, E oder F ein.

c) Die *Betreuungslehrerinnen* bzw. *Betreuungslehrer* tragen bitte nach Rückgabe der Praktikumsberichte an die Schülerinnen und Schüler ebenfalls nur die großen Buchstaben in die (dann) ausliegenden Klassenlisten ein. Hierbei bedeuten:

- A: ... hat einen sehr guten Praktikumsbericht angefertigt.
- B: ... hat einen guten Praktikumsbericht angefertigt.
- C: ... hat einen befriedigenden Praktikumsbericht angefertigt.
- D: ... hat einen Praktikumsbericht angefertigt.
- E: ... hat einen unzureichenden Praktikumsbericht angefertigt.
- F: ... war nicht bereit, einen Praktikumsbericht anzufertigen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Jürgen Puth